



Tastversuch zur Bekämpfung des Wasser-Kreuzkraut (*Senecio aquaticus*)

Institut für Pflanzenschutz

Herbologie

K. Gehring & S. Thyssen

Kreuzkraut-Experten-Workshop

Augsburg

20. September 2016

Agenda



Standort



Behandlungsvarianten

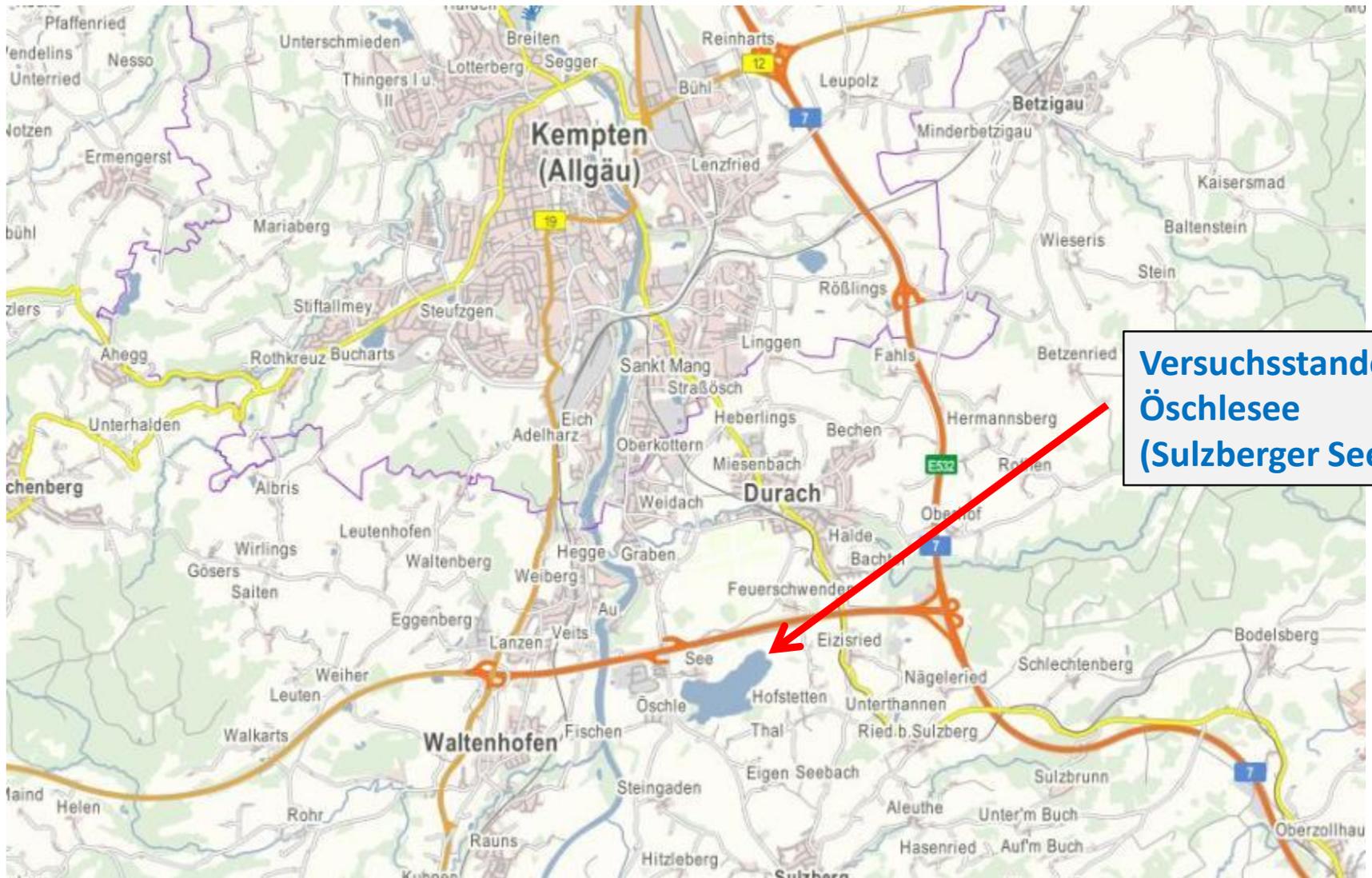


Ergebnisse



Zusammenfassung

Standort



Versuchsstandort
Öschlesee
(Sulzberger See)

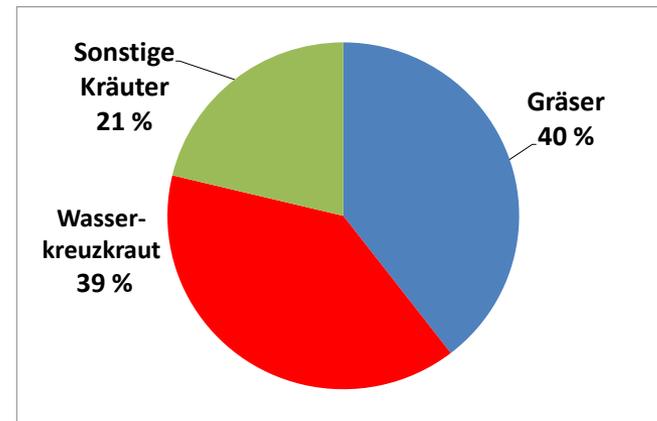
Standort



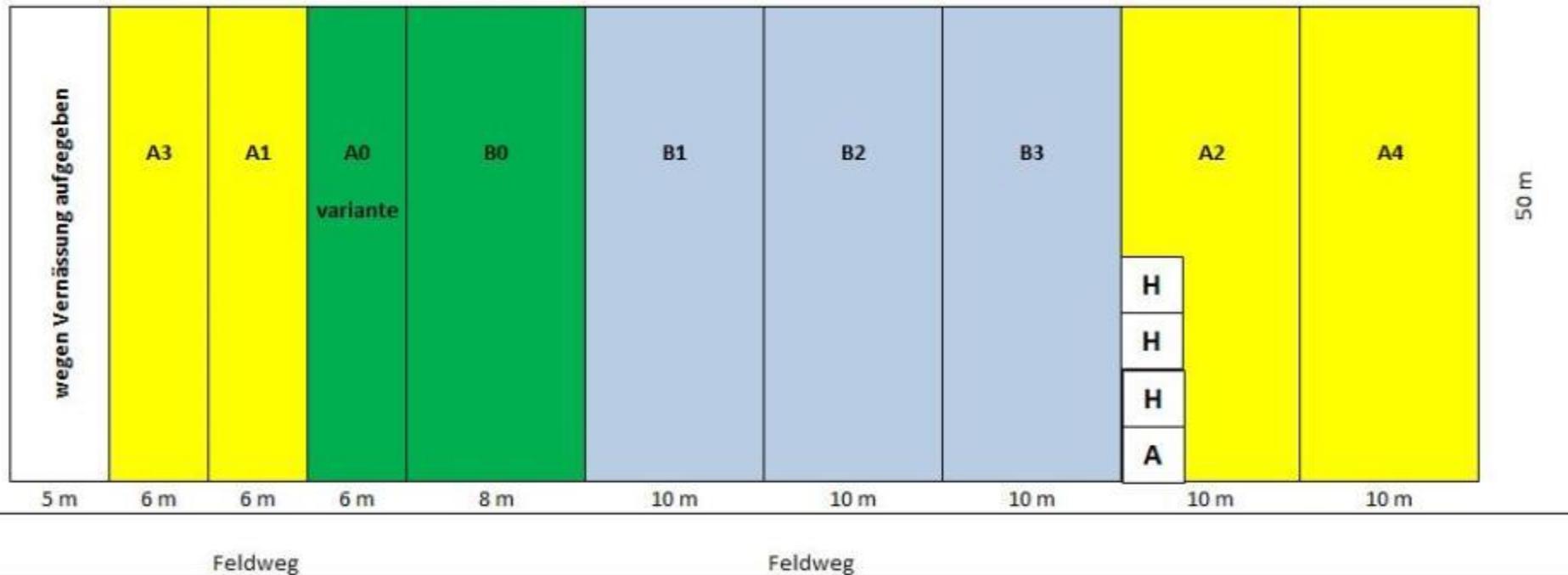
Standort



**Ausgangsbesatz
Mai 2011**



Behandlungsvarianten



Varianten A0 bis A4: ohne Herbizideinsatz

Varianten B0 bis B4: mit Herbizideinsatz

**A + H: nachträglich angelegte Kleinparzellen,
Ausstechen und Bioherbizide**

Behandlungsvarianten

- **A0: Kontrollfläche Öko-Parzellen, 1xMahd/Jahr**
 - **A1: 1xMahd/Jahr, Spätschnitt**
 - **A2: Striegeln und Nachsaat, 2xMahd/Jahr**
 - **A3: Staudennachsaat mit Schlitzgerät, 1xMahd/Jahr**
 - **A4: Stilllegung, Keine Nutzung, Ausdunkeln**
-
- **B0: Kontrollfläche konventionelle Parzellen, 2xMahd/Jahr**
 - **B1: Übersaat mit Schlitzgerät, mineralische Düngung, Herbizid-Einsatz, 3xMahd/Jahr**
 - **B2: Übersaat mit Schlitzgerät, mineralische Düngung, Herbizid-Einsatz, 2xMahd/Jahr**
 - **B3: Narbenabtötung, Neueinsaat, mineralische Düngung, Herbizidbehandlung, 1xMahd/Jahr**



Behandlungsvarianten

Zusätzliche Anlage von Kleinparzellen:

Ausstechvariante (seit 2012): dreimal Ausstechen + Nachsaat, 2xMahd/Jahr

Bioherbizidvarianten (seit 2013):

- Citronella-Öl
- Pelargonsäure
- Essigsäure

Dreimal Behandlung + Nachsaat, 2xMahd/Jahr



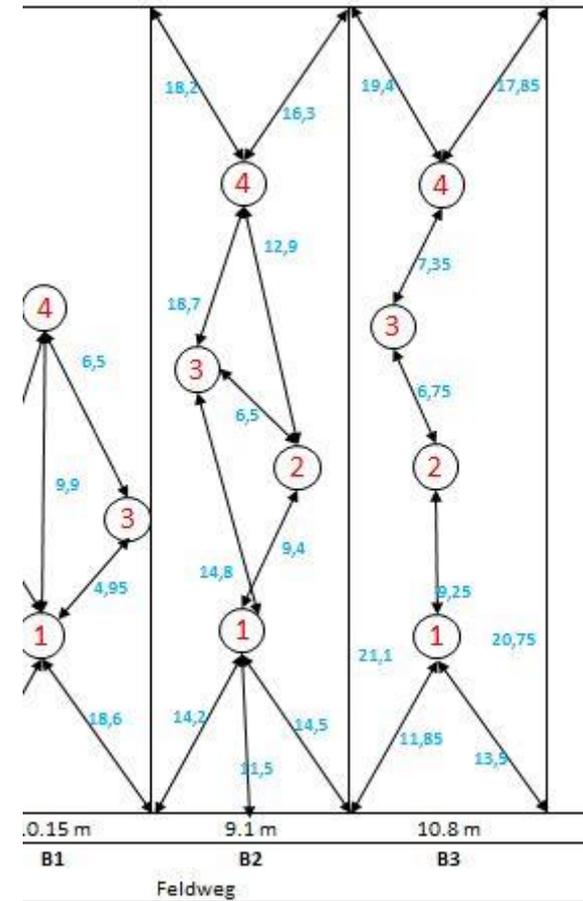
Erhebungen

Bonitur des Deckungsgrad an festen Beobachtungspunkten (kreisförmig, 1,76 m²):

- Wasserkreuzkraut
- Gräser
- Sonstige Dikotyle

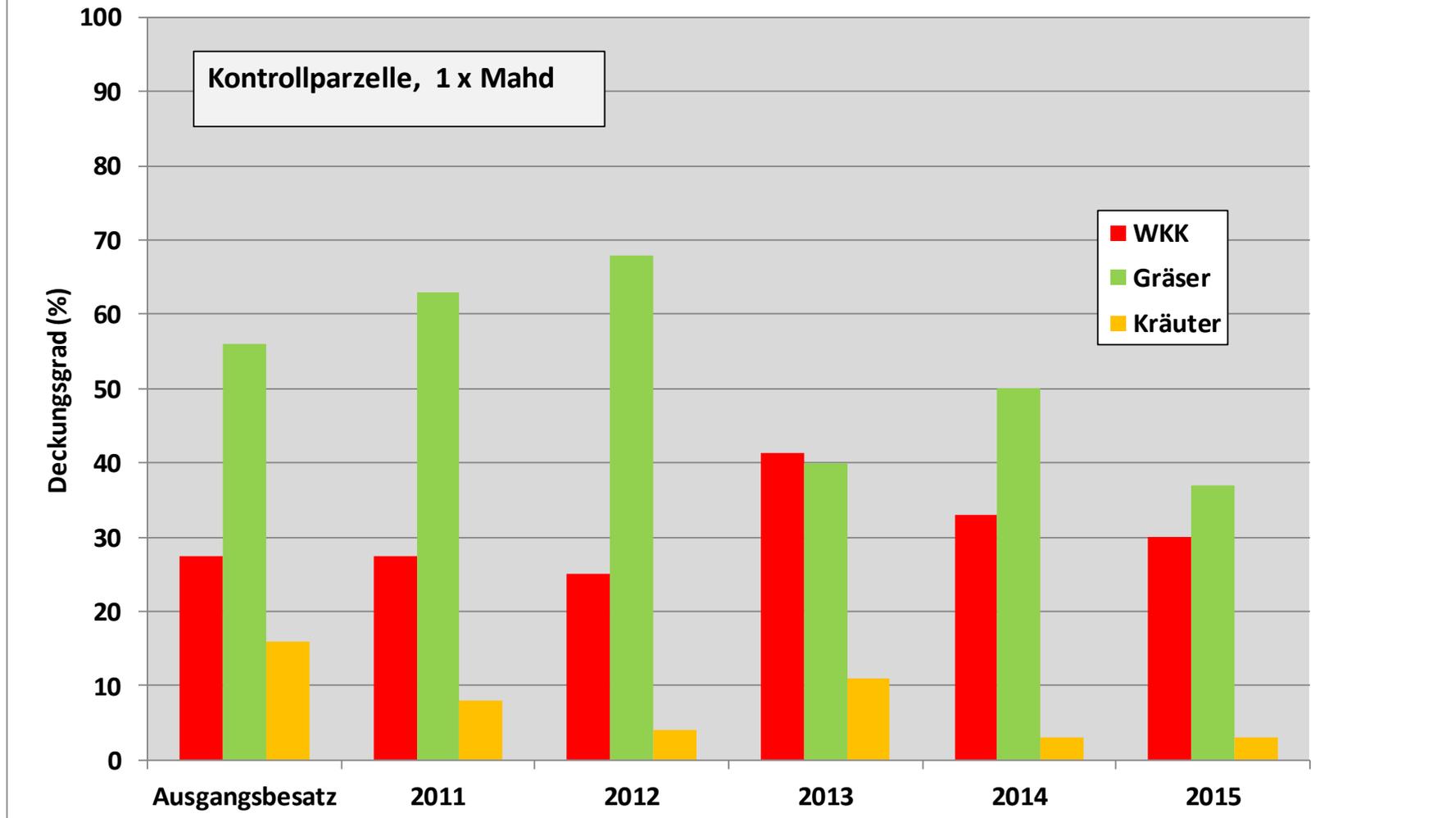
Im Verlauf des Versuchs auch:

- Offene Stellen
- Moos



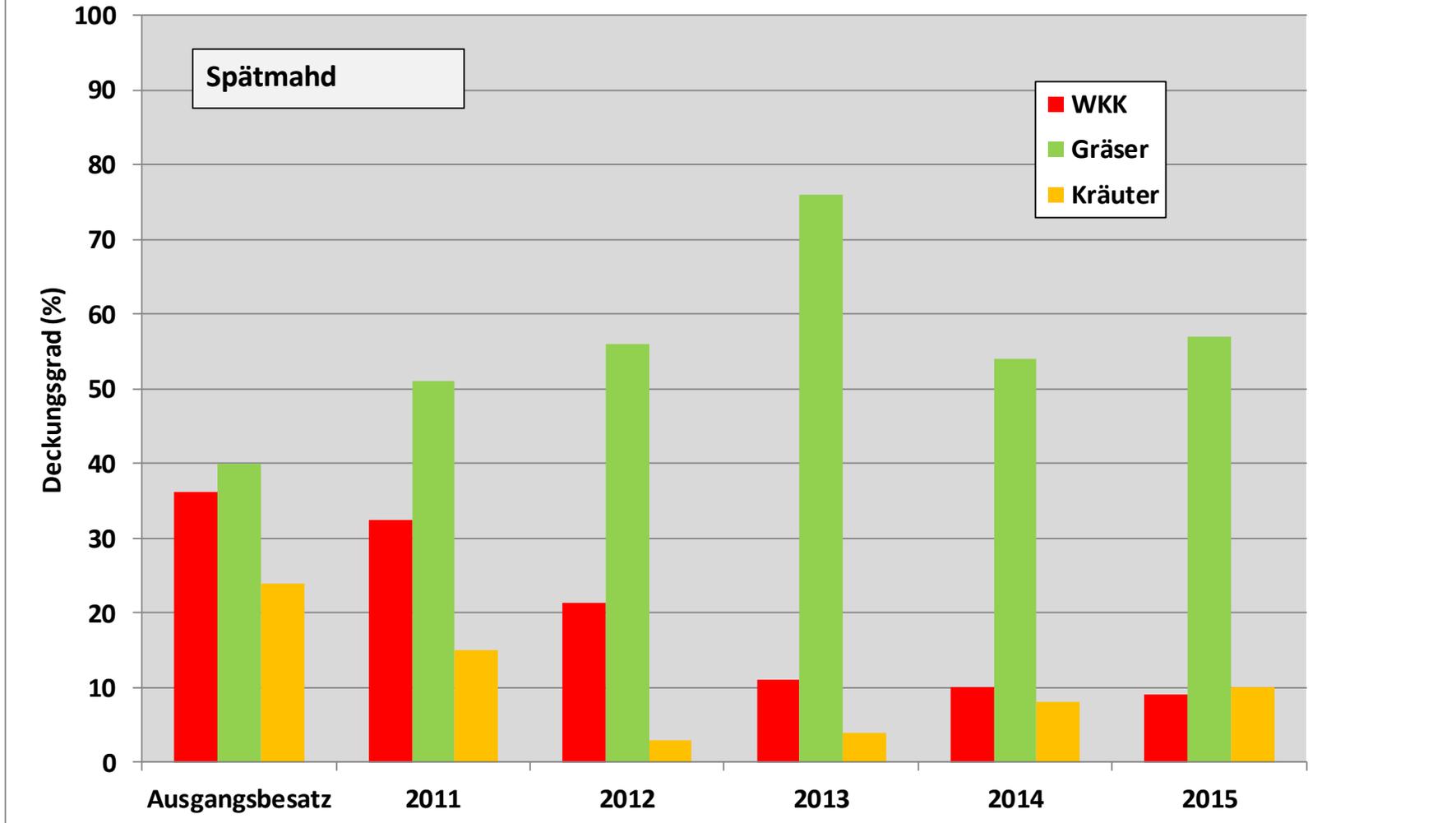
Versuchsergebnisse

Entwicklung des Grünlandbestandes - Variante A0
Deckungsgrad-Mittelwerte, Demoprojekt-Öschlesee, 2011-2015



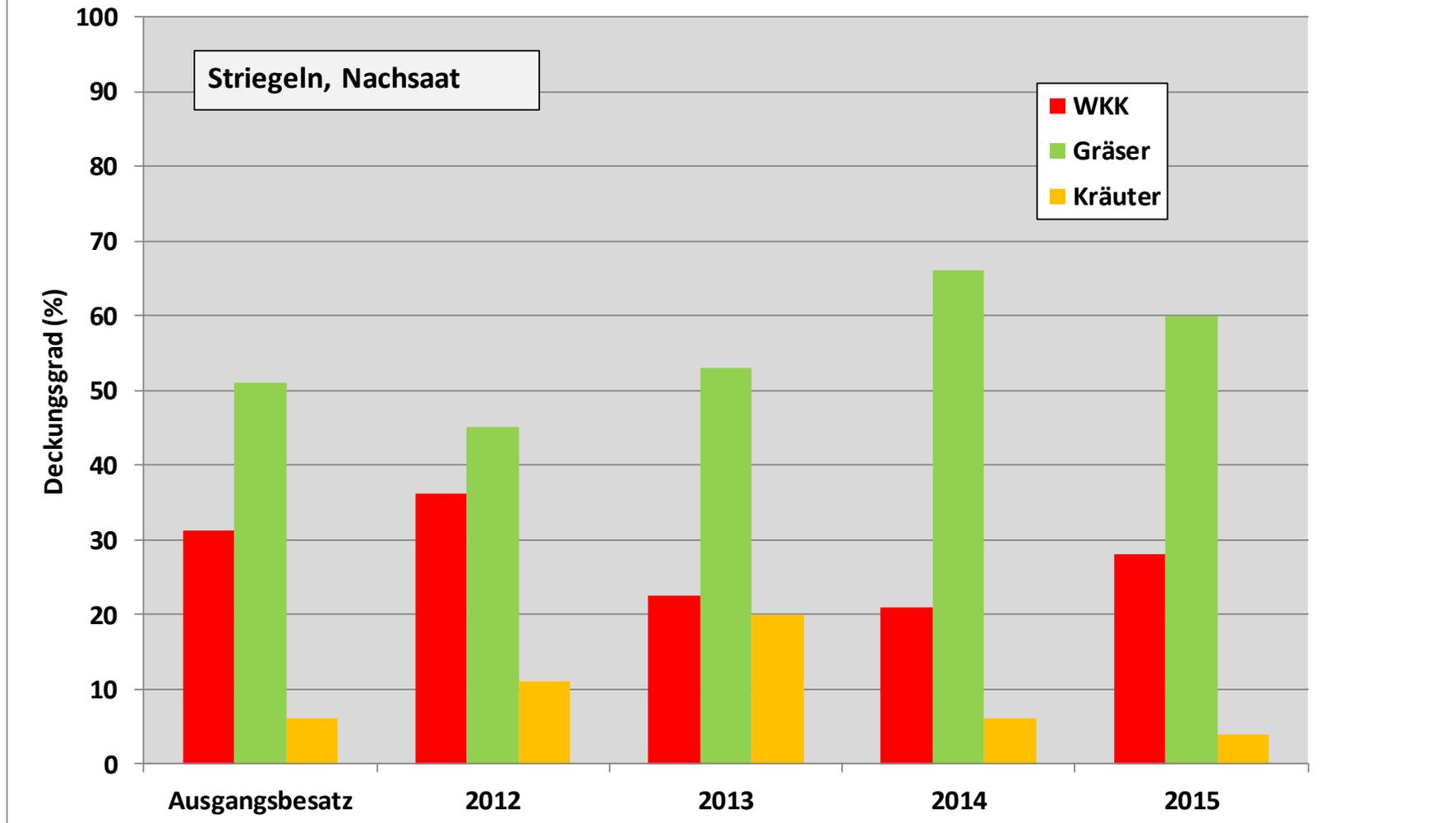
Versuchsergebnisse

Entwicklung des Grünlandbestandes - Variante A1
Deckungsgrad-Mittelwerte, Demoprojekt-Öschlesee, 2011-2015



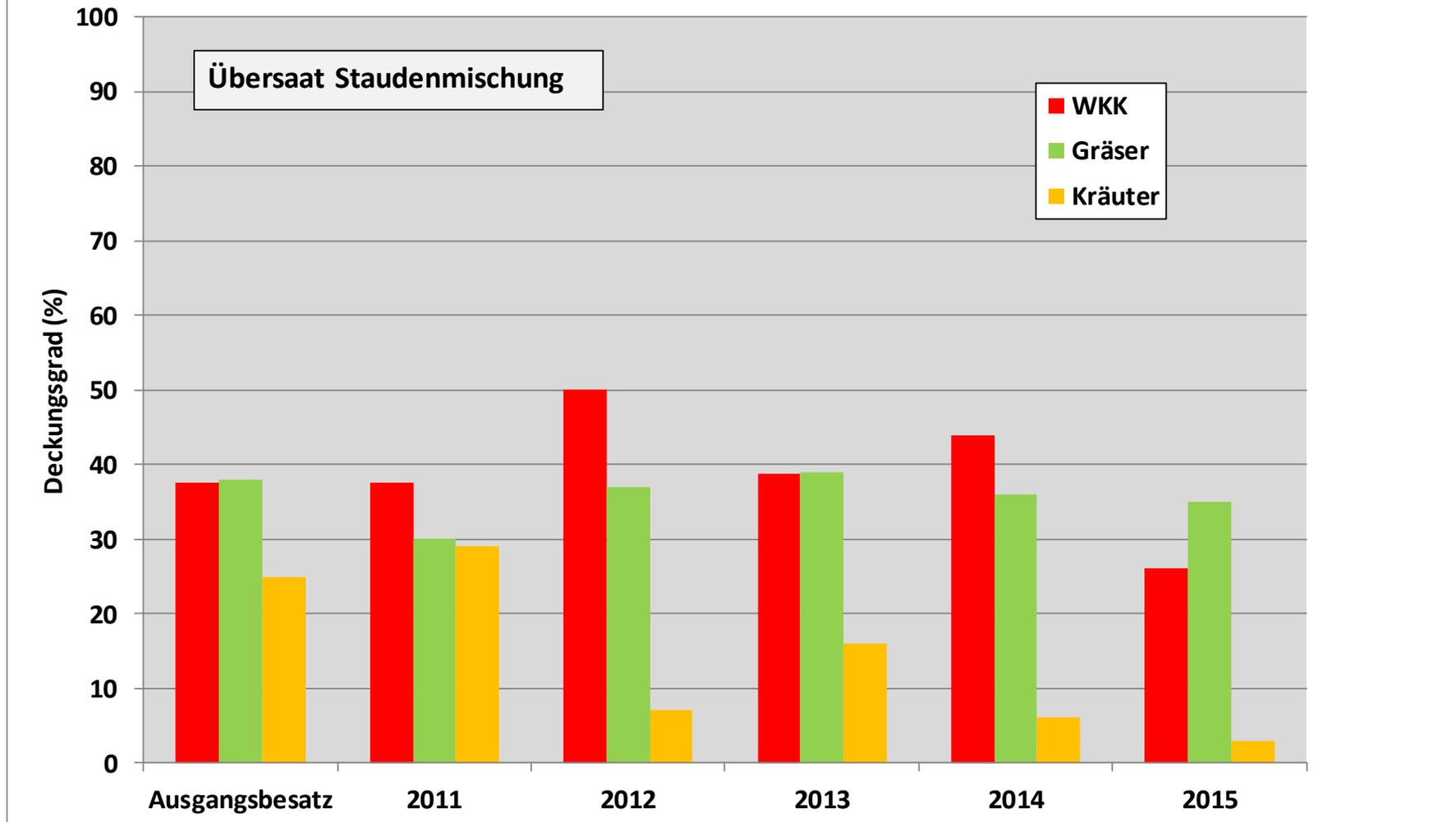
Versuchsergebnisse

Entwicklung des Grünlandbestandes - Variante A2
Deckungsgrad-Mittelwerte, Demoprojekt-Öschlesee, 2011-2015



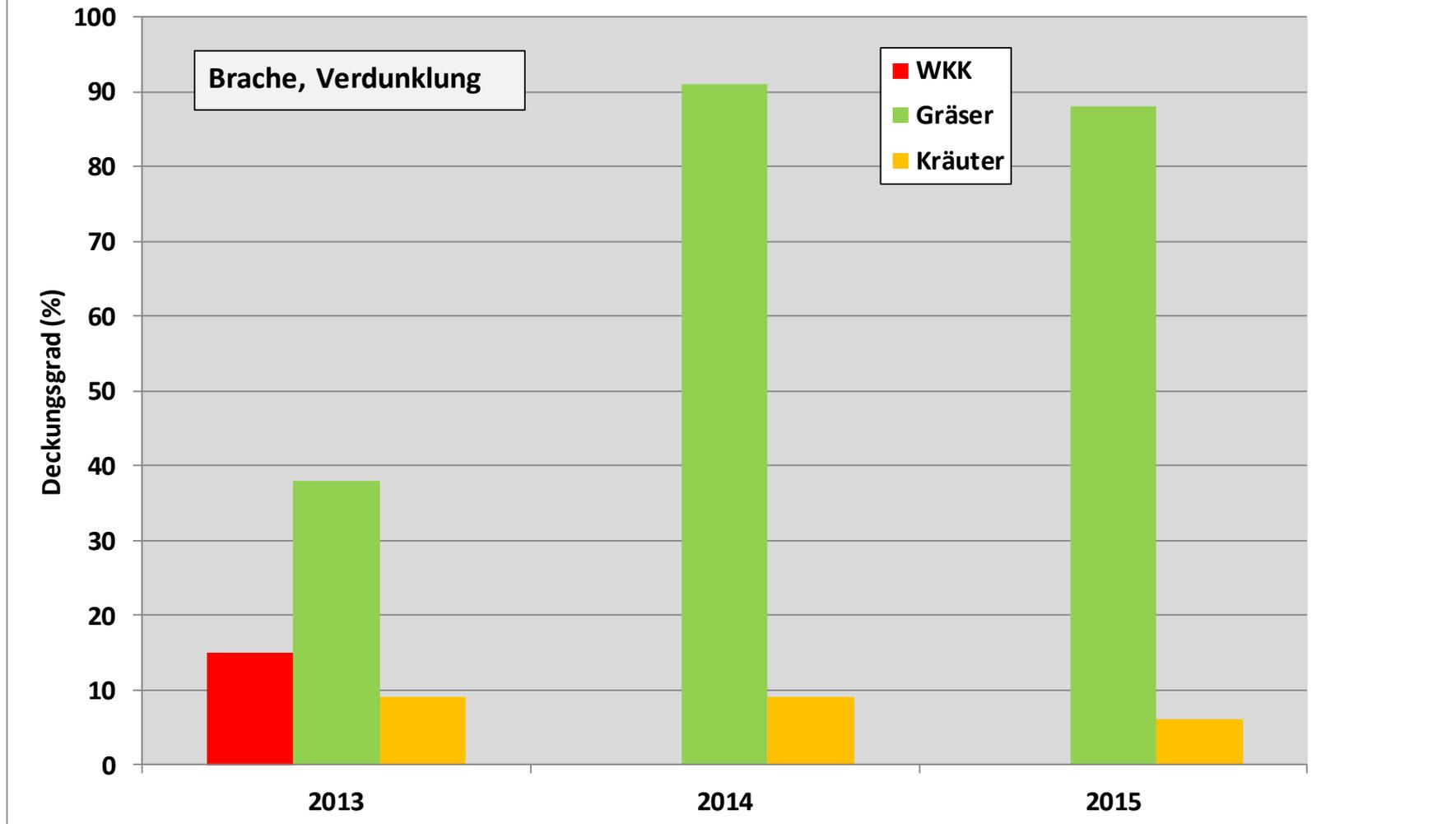
Versuchsergebnisse

Entwicklung des Grünlandbestandes - Variante A3
Deckungsgrad-Mittelwerte, Demoprojekt-Öschlesee, 2011-2015



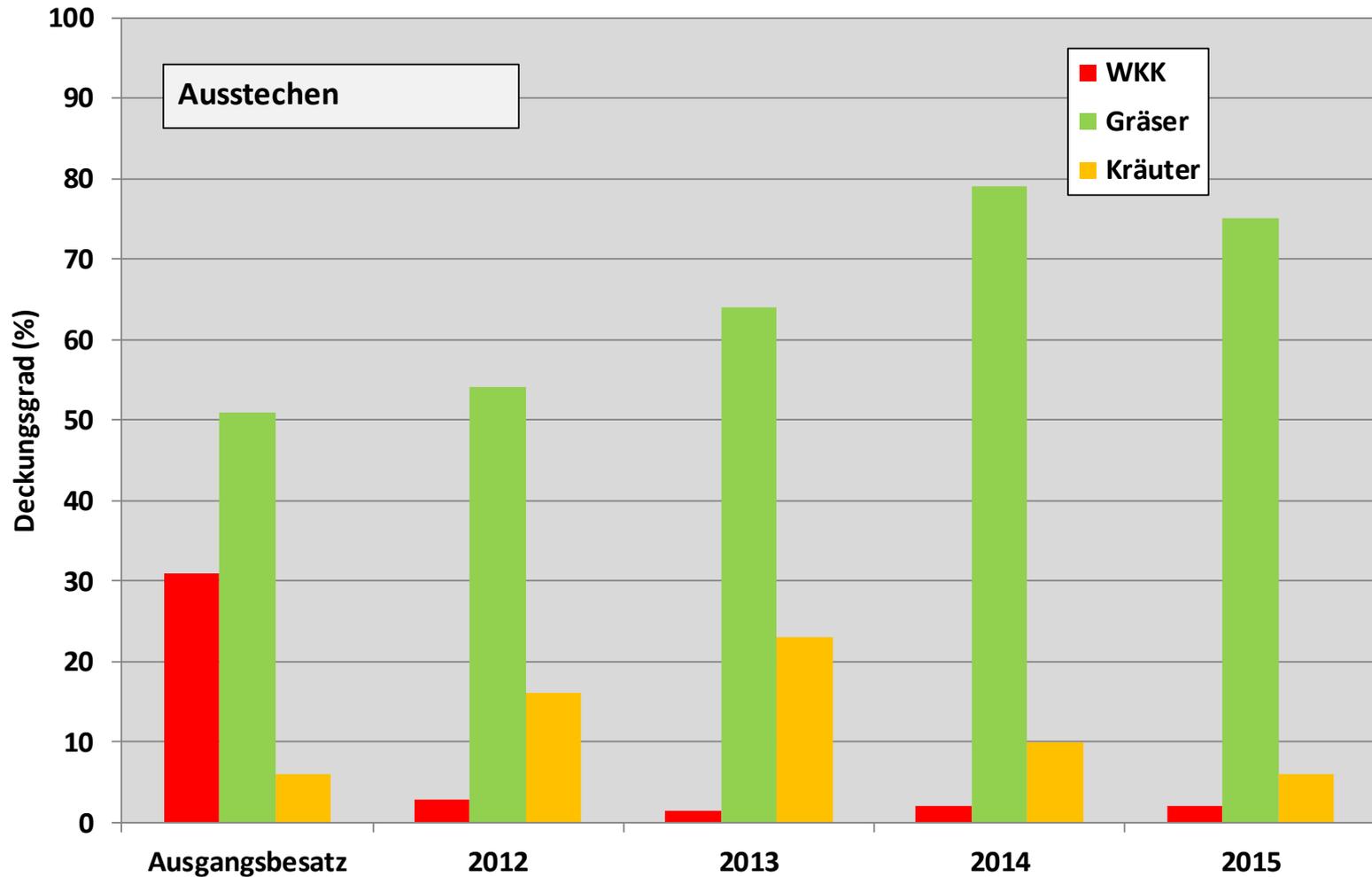
Versuchsergebnisse

Entwicklung des Grünlandbestandes - Variante A4
Deckungsgrad-Mittelwerte, Demoprojekt-Öschlesee, 2013-2015



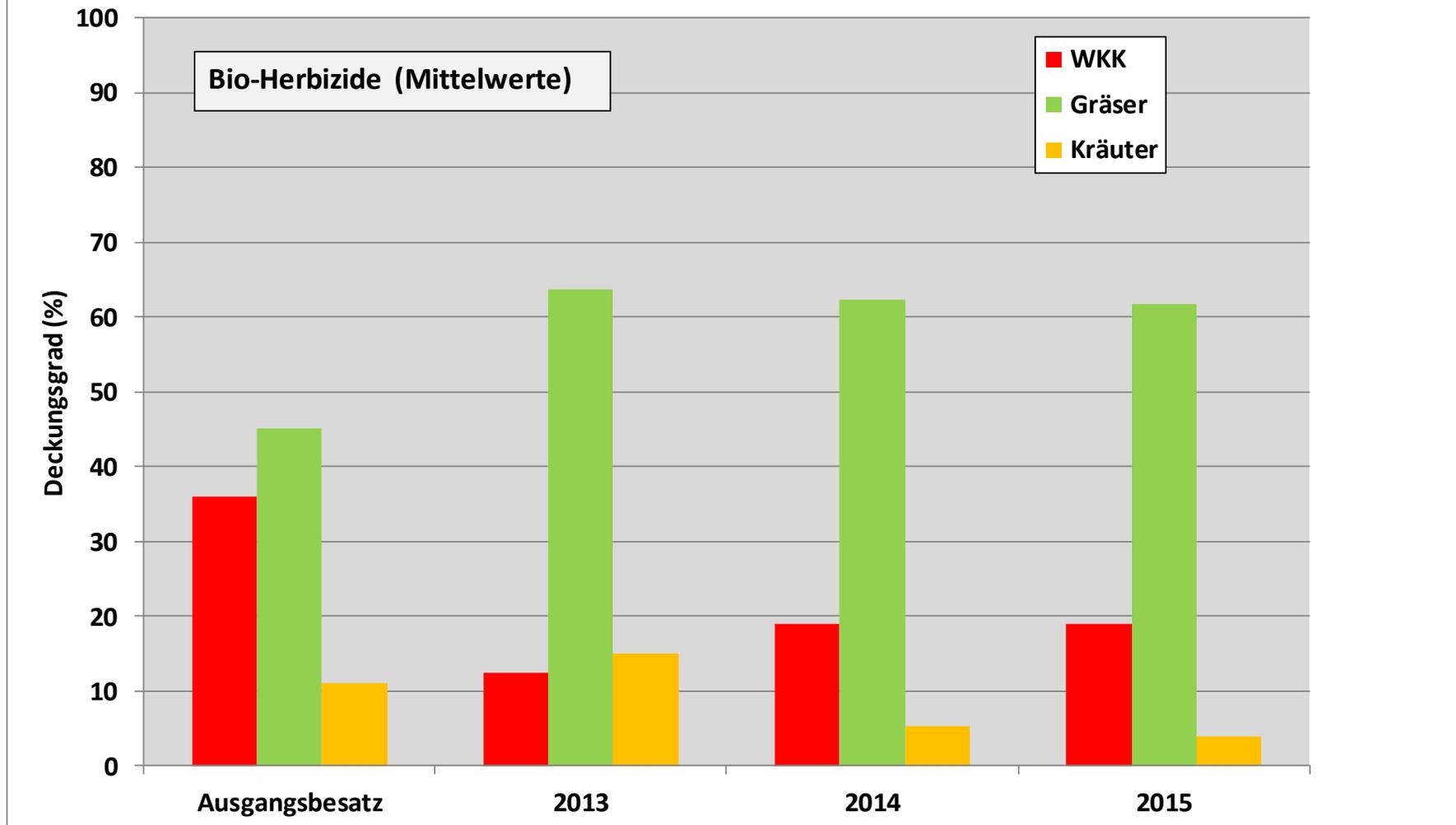
Versuchsergebnisse

Entwicklung des Grünlandbestandes - Variante A2a
Deckungsgrad-Mittelwerte, Demoprojekt-Öschlesee, 2012-2015



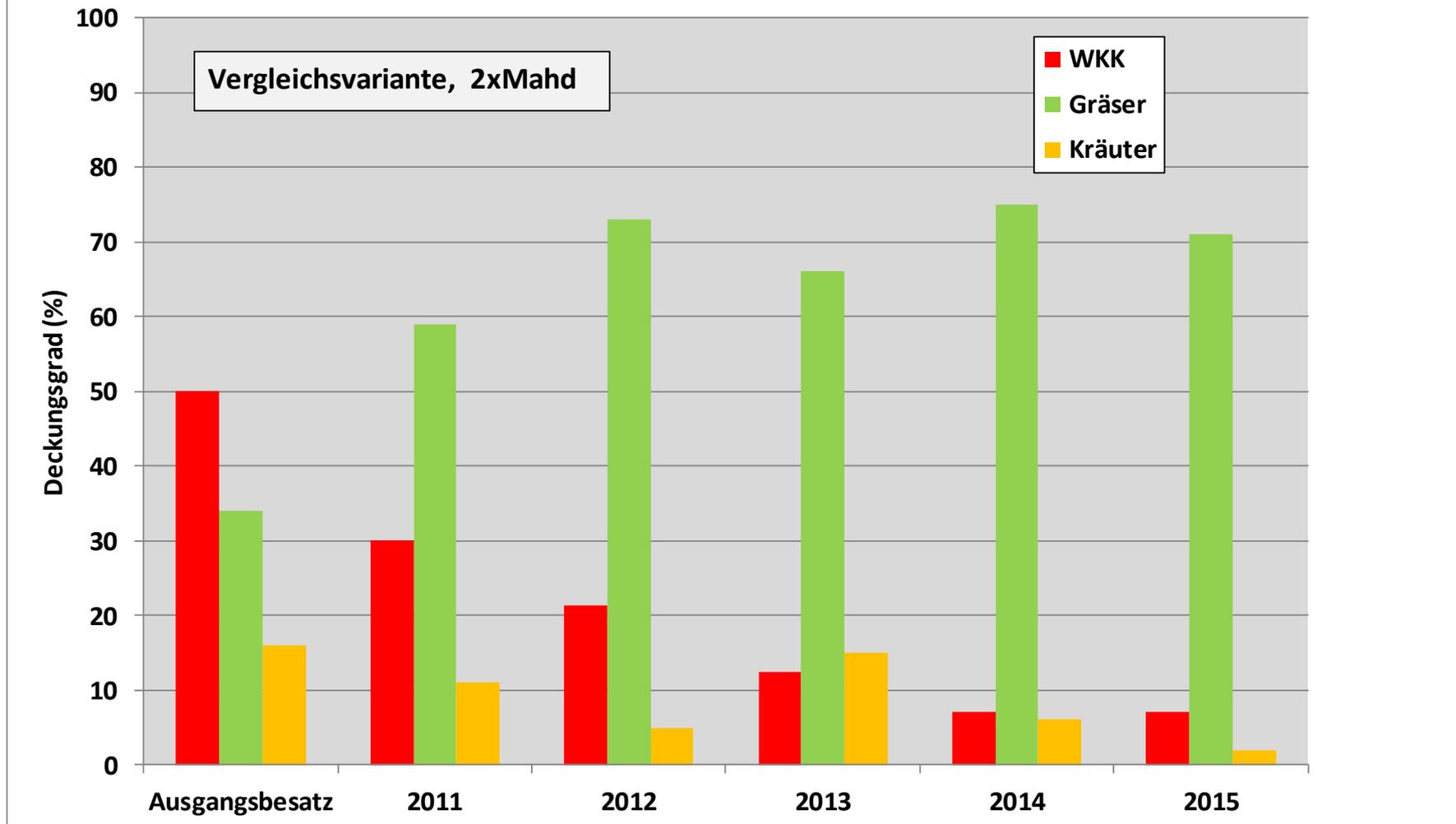
Versuchsergebnisse

Entwicklung des Grünlandbestandes - Variante A2b-d
Deckungsgrad-Mittelwerte, Demoprojekt-Öschlesee, 2013-2015



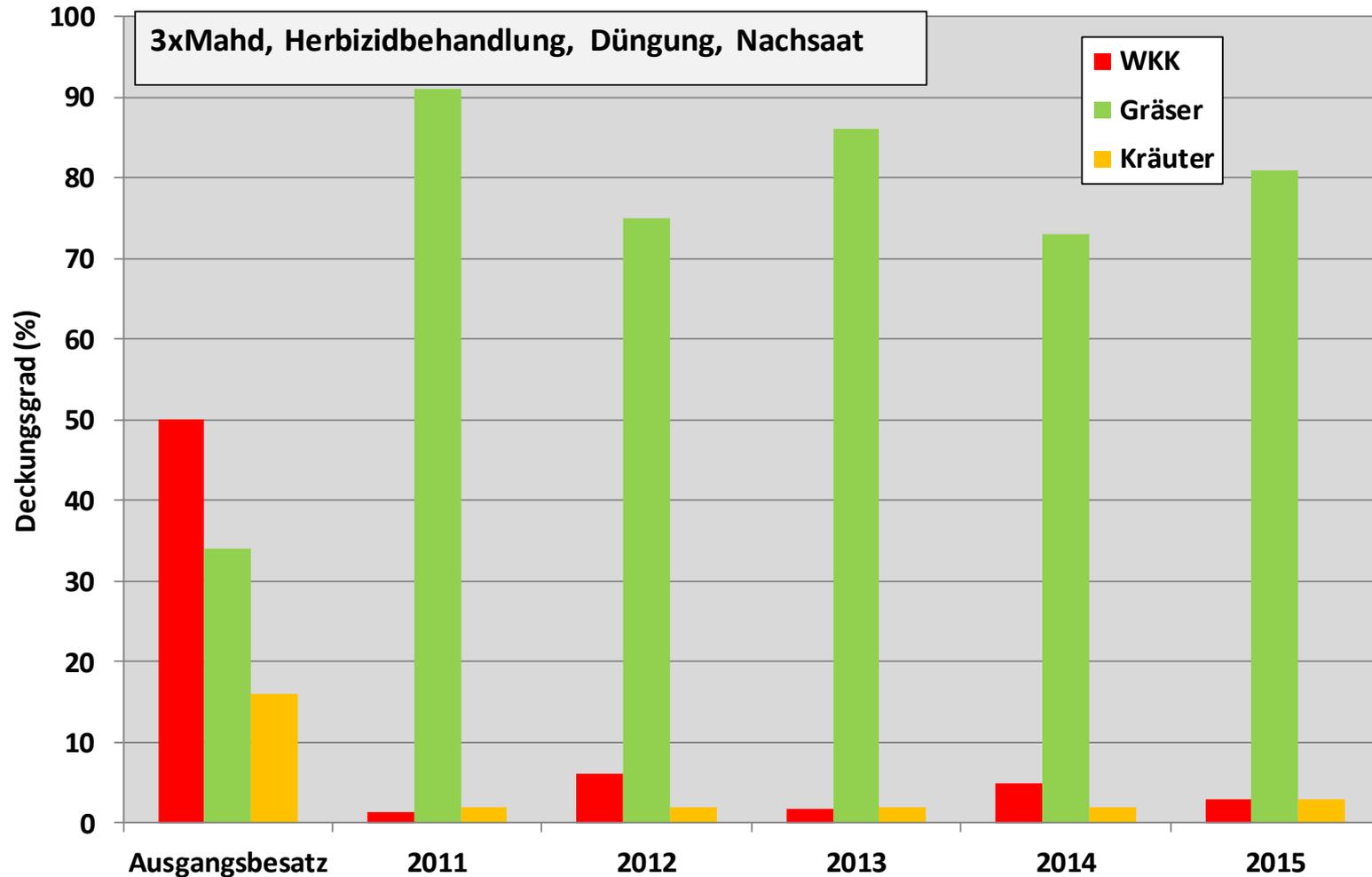
Versuchsergebnisse

Entwicklung des Grünlandbestandes - Variante B0
Deckungsgrad-Mittelwerte, Demoprojekt-Öschlesee, 2011-2015



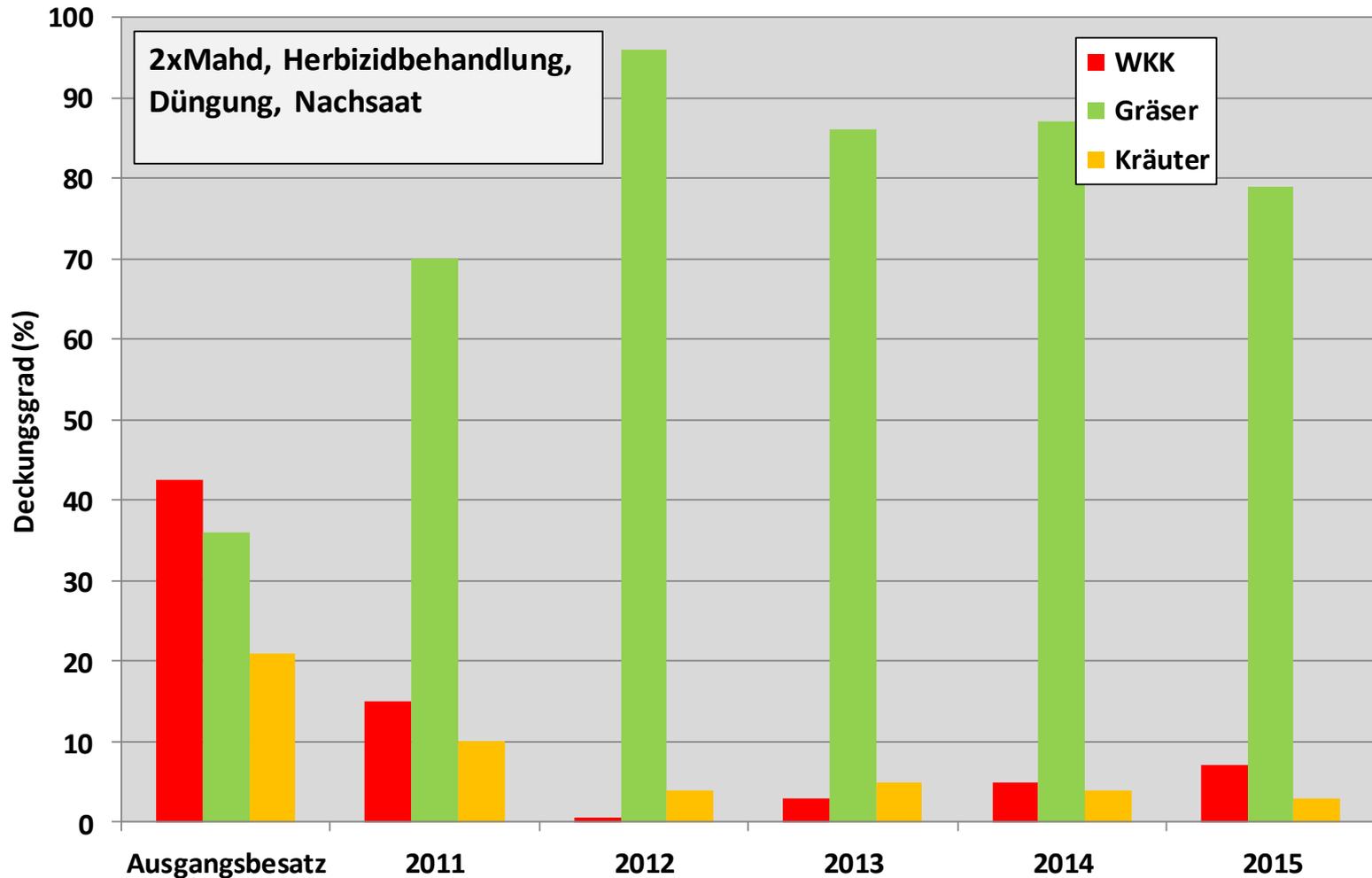
Versuchsergebnisse

Entwicklung des Grünlandbestandes - Variante B1
Deckungsgrad-Mittelwerte, Demoprojekt-Öschlesee, 2011-2015



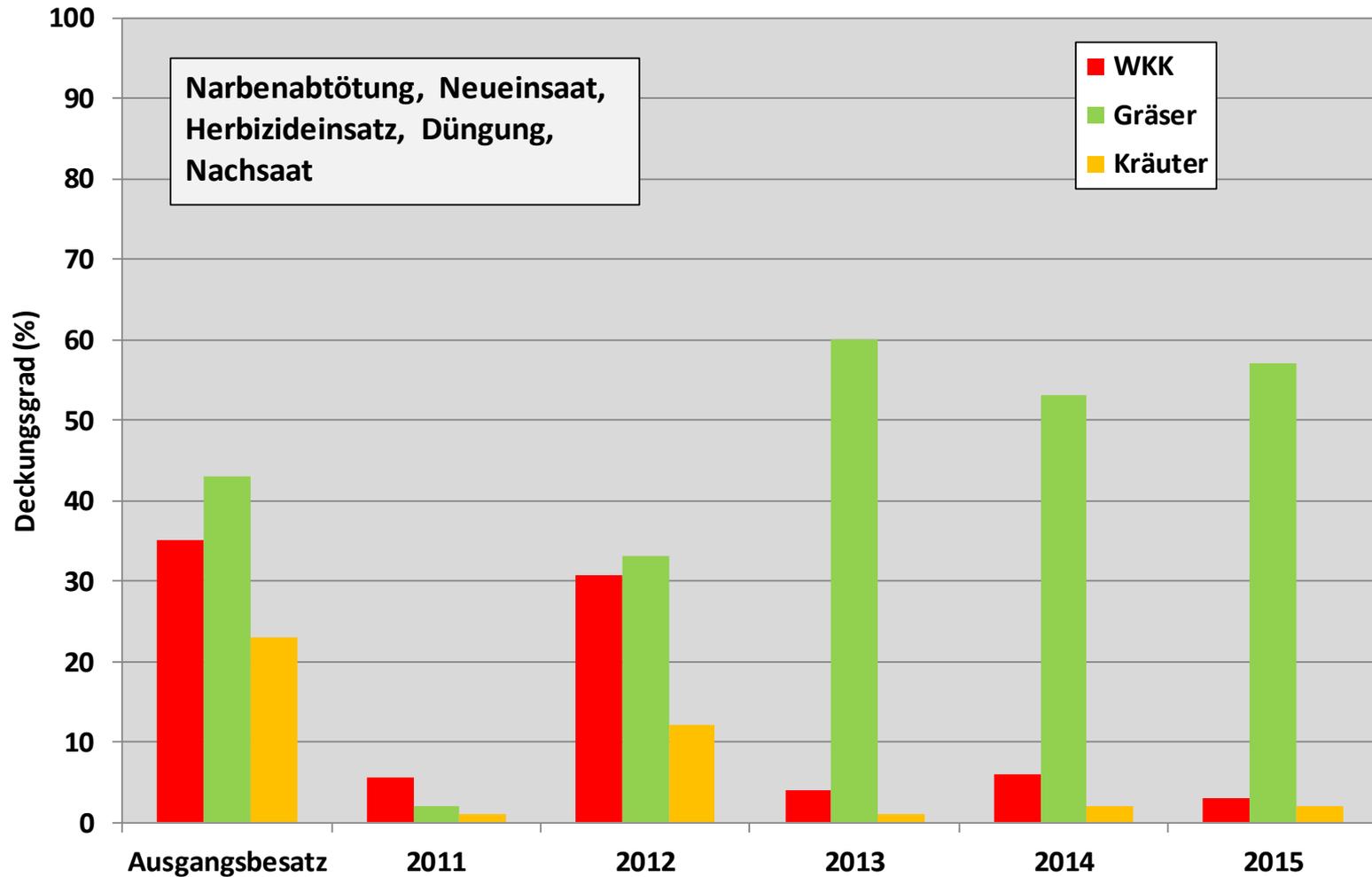
Versuchsergebnisse

Entwicklung des Grünlandbestandes - Variante B2
Deckungsgrad-Mittelwerte, Demoprojekt-Öschlesee, 2011-2015



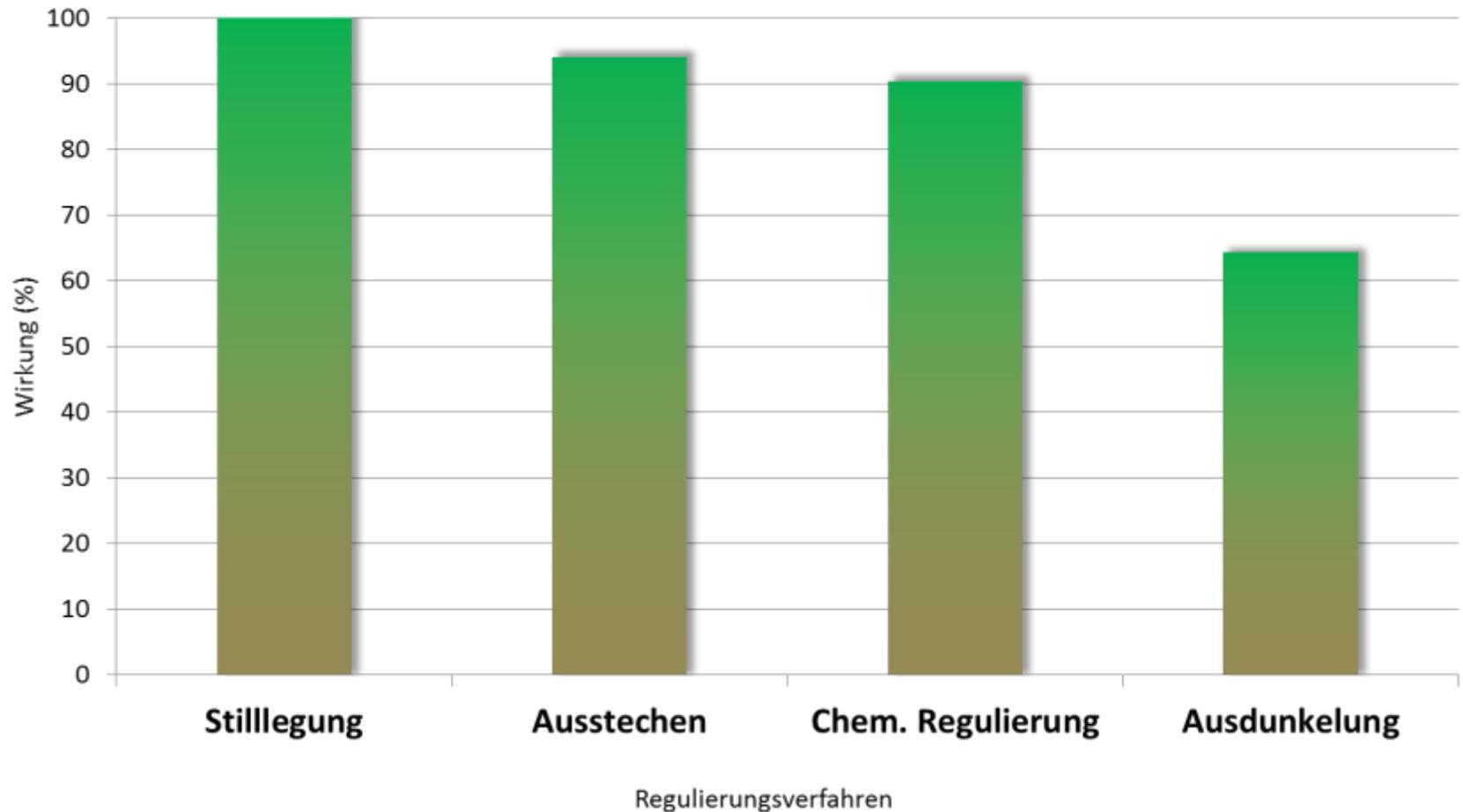
Versuchsergebnisse

Entwicklung des Grünlandbestandes - Variante B3
Deckungsgrad-Mittelwerte, Demoprojekt-Öschlesee, 2011-2015



Zusammenfassung

Regulierungsleistung verschiedener Verfahren gegen Wasser-Kreuzkraut
Mittlerer Wirkungsgrad (%), Demo-Versuch "Öschlesee" 2011-2015



Wasser-Kreuzkraut - Problemstandort Öschlesee

- ☀ Intensivierung von Schnitt und Düngung kann Befall reduzieren, erreicht aber kein Niveau, dass Futterverwertung ermöglicht.
- ☀ Einsatz von Simplex kurzfristig sehr effektiv, erfordert aber Nachbehandlungen.
- ☀ Ausstechen aus arbeitswirtschaftlichen Stunden keine Alternative.
- ☀ Stilllegung der Fläche sorgt für Verschwinden des Kreuzkrauts, solange Nutzung unterbleibt.



Vielen Dank für die Mitwirkung am Demoversuch Öschlesee:



Herr Bedenik, LKP Bayern



Herr Gerhard Gehring, Landratsamt Oberallgäu



Herr Mayr, LVFZ Spitalhof in Kempten und allen anderen Beteiligten.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!